

AH-Kreismeisterschaften Ü40 am 24.11.2007 in Höpfigen

Im Jahr 2005 gewann der FSV Walldürn erstmals die AH-Kreismeisterschaften Ü40, im vergangenen Jahr scheiterte man im Halbfinale am späteren Sieger Mudau und wurde dann Dritter. Mit den Spielern der beiden letzten Jahre rechnete man sich auch 2007 etwas aus.

Bereits im Auftaktspiel gegen den SV Rippberg/Hornbach zeigte man jedoch eine schwache Leistung und verlor verdient mit 1:3, obgleich man durch Schnell in Führung gegangen war.

Ausgeglichen gestalteten die FSV-Oldies dann das Match gegen den SV Großeicholzheim, nach Rückstand gelang Werner Ebel mit einem Doppelschlag mit 2:1 Führung. Großeicholzheim glich aus und 6 Sekunden vor Schluß unterlag der FSV nach einem Eigentor von Dörr mit 2:3. Für Werner Heß war dies das 250. Spiel im FSV-Trikot.

Nach zwei Niederlagen in einer 5-er-Vorrundengruppe schien das Aus in der Vorrunde bereits besiegelt, doch Gerd Straub putschte durch eine Prämie die FSV-Kicker und gegen den amtierenden Kreismeister TSV Mudau kam die Wende. Dörr erzielt die frühe Führung, nach 2 Mudauer Toren gleicht Enders aus und Schnell erhöht auf 3:2. Der FSV weiter voll im Geschehen und Dörr setzt den Schlusspunkt zum 4:2 Sieg.

Gegen die SpVgg Hainstadt ein überlegenes Spiel des FSV, aber nur ein 2:1 Sieg durch Tore von Dell und Schnell, sodass der FSV die Vorrunde mit 6 Punkten und 9:9 Toren beendete.

Doch alles spielte nun für den FSV und am Ende lag Großeicholzheim mit 9 Punkten vor Rippberg/Hornbach mit 7 Punkten, dahinter der FSV und Mudau mit 6 Punkten. Rippberg/Hornbach musste das Halbfinale wegen Spielermangels absagen, der Gruppensieger der Vorrundengruppe B, TSV Rosenberg, zeigte sich einverstanden, dass der FSV als Gruppendritter als Halbfinalist nachrückt.

Alle Jahre wieder – das Duell FSV-Rosenberg, in den Vorjahren oftmals ein hart umkämpftes, mit Fouls und Zeitstrafen begleitetes Duell. Rosenberg ging schnell mit 2:0 in Führung, dann eine gute FSV-Kombination über Heß-Dörr-Enders, der den Anschlusstreffer erzielt, bevor Jörg Schnell der von den zahlreichen FSV-Schlachtenbummlern umjubelte 2:2-Ausgleich gelingt. Das Spiel hart, aber fair mit respektvollem Umgang. Ein Neunmeterschießen musste die Entscheidung bringen. Beim FSV trafen Ebel, Heß, Dörr, ebenso treffen die Rosenberger, danach wird Dells Neunmeter gehalten, doch auch Stölzel pariert. Den letzten Neunmeter verwandelt Schnell, Stölzel hält abermals, damit der FSV im Finale.

Das zweite Halbfinale zwischen SV Großeicholzheim und TSV Höpfigen endet 0:0, im Neunmeterschießen gewinnt Großeicholzheim 4:3, Rosenberg wird anschließend Turnierdritter.

Im Finale musste der FSV dem hohen Tempo und der Aufholjagd im Halbfinale Tribut zollen, Großeicholzheim spielt souverän und siegt verdient mit 4:1, wobei Dörr in der Schlussminute der Ehrentreffer gelingt.

Nach dem Sieg 2005 und Platz 3 im vergangenen Jahr nun 2007 also Vize-Kreismeister Ü40.

Bei der Siegerehrung dankte der 2. Vorsitzende des FSV, Andreas Stölzel dem TSV Rosenberg für die sportliche Entscheidung und überreichte ein Weinpräsent, ebenso an den SV Rippberg/Hornbach, durch deren Verzicht man ja erst weitergekommen war.

Es spielten:

Andreas Stölzel
Werner Heß
Jörg Schnell

Dieter Enders
Wolfgang Hefner
Gerd Straub

Werner Ebel
Joachim Dörr
Hans-Peter Dell

Jahresende – wir ziehen ein Resümee des Spielbetriebs für 2007:

Im Jahr 2007 war der Spielbetrieb mit 28 Spielen stark heruntergefahren und auf dem bislang zweitniedrigsten Stand seit Vereinsgründung.

Danny Berndt und Matthias Pahle kickten 2007 erstmals für den FSV, die meisten Spieleinsätze hatte Jörg Schnell mit 27 Spielen vor Thomas Neid und Gerd Straub mit je 22 und Werner Ebel mit 18 Spielen. Von den 909 Gesamtspielen seit Vereinsgründung bestritt Joachim Dörr 551 vor Werner Ebel mit 479 und Joachim Hermann (454). Insgesamt 15 Spieler haben über 200 Einsätze.

15 Spiele wurden gewonnen, dem gegenüber stehen 4 Remis und 9 Niederlagen. In der Halle und auf dem Kleinfeld hatte man ein positives Punktverhältnis, auf dem Großfeld fand nur ein Spiel statt - Remis.

An Erfolgen sind der Turniersieg beim eigenen FSV-Turnier und der 2. Platz bei den AH-Ü40- Kreismeisterschaften zu nennen, dazu kommt Platz 3 beim Kleinfeldturnier der Eintracht Walldürn - bei nur 4 Turnierteilnahmen eine gute Bilanz. Bei den Kreismeisterschaften (Ü32 und Ü40) der „Alten Herren“ belegte der FSV seit Vereinsgründung somit bislang 1 x Platz 1, 6 x Platz 2 und 4 x Platz 3, war also bereits 11 mal in den „Medaillenrängen“.

In der Torschützenliste fiel dieses Jahr die Entscheidung erst beim letzten Turnier. Der letztjährige Gewinner der Torjägerkanone konnte sich auch 2007 durchsetzen. Jörg Schnell erzielte 16 Tore und lag damit vor Ebel (13), Turra (9) und Neid (7). Jörg Schnell damit bereits zum 6. Mal Torschützenkönig im Verein.

In der ewigen Torschützenliste führt weiter Werner Ebel mit 246 Treffern vor Joachim Dörr, der nun 238 Tore aufweisen kann. Dahinter liegt Jörg Schnell mit 197 Goals.

Die Trefferausbeute mit 74 Toren in 28 Spielen ist o.k.

Zum Abschluss das Training: Trainingsfleißigster war mit 49 Teilnahmen bei 52 Trainingseinheiten Wolfgang Hefner vor Alexander Dörr (47), dahinter Joachim Dörr, Thomas Kaiser und Andreas Stölzel (je 45).

Hinzuweisen ist noch auf die überaus hohe Beteiligung mit 922 Teilnehmern, das sind im Durchschnitt 17,76 Kicker. An 14 Abenden waren über 20 Sportler dabei und insgesamt 16 Mitglieder trainierten 2007 mindestens jedes 2. Mal, waren also >26 mal dabei.